



Datenschutzinformation für Teilnehmende am Ideenwettbewerb „Student Life Hacks 2.0“

Der Datenschutz und dessen Sicherstellung sind wichtige Anliegen der TU Wien. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter strikter Wahrung der Grundsätze und Anforderungen, die in der DSGVO¹ und dem österreichischen DSG² festgelegt sind. Die TU Wien verarbeitet ausschließlich jene Daten, die für die Erreichung der angestrebten Zwecke erforderlich sind und ist stets bestrebt, die Sicherheit und Richtigkeit der Daten zu gewährleisten.

Der Schutz von personenbezogenen Daten während des gesamten Auswahlverfahrens für den Ideenwettbewerb Student Life Hacks 2.0 ist für uns ein wichtiges Anliegen. In dieser Datenschutzerklärung informieren wir darüber, welche Informationen wir für die Durchführung erfassen und wie diese genutzt werden.

Verantwortlicher

Rektorat der Technischen Universität Wien
Karlsplatz 13
1040 Wien

Datenschutzbeauftragte

Mag. Christina Thirsfeld
Karlsplatz 13/018, 1040 Wien
datenschutz@tuwien.ac.at

Ansprechpartnern TU Wien:

.digital office
Operngasse 11/649-03, 1040 Wien
digitaloffice@tuwien.ac.at

Zweck der Datenverarbeitung:

Im Rahmen der digitalen Transformation der TU Wien sind Studierende explizit eingeladen, sich an der Gestaltung der Zukunft ihrer Universität zu beteiligen. Gesucht werden Ideen und Konzepte für Digitalisierungsmaßnahmen, die im Studierendenalltag einen Unterschied machen. Ideen, Vorschläge und Themen können zu drei Kategorien eingereicht werden: „Location Independence“, „New World of Learning“, „One-Stop-Shop-Servicing“. Eine Teilnahme unterliegt den Teilnahmebedingungen. Die Gewinner_innen werden eingeladen, ihre Preise im Rahmen einer Preisverleihung entgegenzunehmen.

Wir erheben personenbezogene Daten unmittelbar bei den Teilnehmenden.

¹ Datenschutz-Grundverordnung

² Datenschutzgesetz

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung:

Datenverarbeitungen für die Teilnahme am Ideenwettbewerb basieren auf Art. 6 Abs 1 lit b DSGVO, ist doch ohne Verarbeitung der Daten die Vergabe der Preise nicht möglich. Fotos und Videoaufnahmen werden nur mit Ihrer Einwilligung im Sinne des Art 6 Abs 1 lit a DSGVO verarbeitet.

Bei gewissen Datenverarbeitungen stellt die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe gem. Art 6 Abs 1 lit e DSGVO die Rechtsgrundlage dar, in diesem Fall die Information der Öffentlichkeit über die Erfüllung der Aufgaben der Universität gem. § 3 Z 11 UG.

Kategorien von verarbeiteten personenbezogenen Daten:

Im Zuge der Teilnahme am Ideenwettbewerb „Student Life Hacks 2.0“ werden folgende persönliche Daten verarbeitet:

- Name
- Matrikelnummer
- E-Mail-Adresse
- Beitrag für den Ideenwettbewerb

Die Gewinner_innen samt Fotos der Preisverleihung werden von der TU Wien in Mitteilungen und im Internet veröffentlicht.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Die im Rahmen des Ideenwettbewerbs erhobenen personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und nur innerhalb der TU Wien an diejenigen Personen weitergegeben, die mit dem konkreten Auswahlverfahren befasst sind. Nur diese Personen haben Zugriff auf die personenbezogenen Daten.

Speicherdauer:

Wir speichern Ihre Daten bis zur Preisverleihung des Ideenwettbewerbs, längstens jedoch für die Dauer von einem Jahr nach der Preisverleihung. Die Unterlagen der Preisträger_innen werden jedoch auf Dauer aufbewahrt.

Ihre Rechte im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten:

Betroffene_r dieser Datenverarbeitung haben gegenüber der TU Wien folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Richtigstellung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Weiters haben Betroffene_r das Recht, sich bei der Datenschutzbehörde über eine vermeintlich unzulässige Datenverarbeitung beziehungsweise über eine Nichterfüllung unserer Pflichten aus der DSGVO zu beschweren.

05.11.2021

